

Kontakt

Shari Lake
Director of Marketing
Coperion K-Tron Salina, Inc.
606 North Front Street
Salina, KS 67401 USA

Telefon +1 (785) 825-3884
slake@coperionktron.com
www.coperion.com
www.coperionktron.com

Pressemitteilung

**Coperion und Coperion K-Tron auf der NPE 2015
Neueste Technologien für das Compounding und Schüttguthandling**

Pitman, NJ, USA (Januar, 2015) – Auf der diesjährigen NPE, 23.-27. März, Orange County Convention Center, Orlando, Florida, West Hall, Stand W1329, präsentieren Coperion und Coperion K-Tron ihre jüngsten technologischen Entwicklungen. Als Stellvertreter ihres umfassenden Portfolios für Compounding und Extrusion, Schüttguthandling, Dosieren, Verpacken und Service für Anlagen mit geringeren Durchsatzraten zeigen sie ein Vakuumdruck-Waggon-Entladesystem mit Doppelgebläse, die Differential-Einfachschnellen-Dosierwaage S100 und die Differential-Doppelschnellen-Dosierwaage T35, den Doppelschnellen-Laborextruder ZSK 26 Mc¹⁸, den Stranggranulator SP 100 EN sowie die FFS Verpackungsanlage IBP 250. Für das Schüttguthandling mit höherem Durchsatz zeigen Coperion und Coperion K-Tron einen vollständig überarbeiteten Smart Flow Meter, eine ZRD 400 Zellenradschleuse für starke Beanspruchung sowie eine neue Waggon-Verteilertechnologie zum Verladen von Polymerpellets. Darüber hinaus werden über eine innovative Technologie das gesamte Lieferprogramm sowie das Projektmanagement- und Engineering-Know-how von Coperion und Coperion K-Tron digital erlebbar gemacht.

Vakuumdruck-Waggon-Entladesystem mit Doppelgebläse

Das Vakuumdruck-Waggon-Entladesystem mit Doppelgebläse von Coperion K-Tron entlädt Pellets, Pulver und Granulate pneumatisch aus Eisenbahnwaggons, mit Förderraten von über 54.500 kg/h. Die Systeme sind für Leitungsgrößen von bis zu 250 mm ausgelegt. Aufgrund der separaten Anordnung der Vakuum- und Druckgebläse kann das Material mit solch hohen Förderraten und über längere Förderdistanzen entladen werden. Ein Vakuumgebläse zieht das Material aus dem Eisenbahnwaggon in einen Filterabscheider der Serie FiltairTM von Coperion

Januar 2015

K-Tron, der das Material von der Förderluft trennt. Unterhalb des Abscheiders befindet sich eine Aerolock™ Zellenradschleuse, die das Produkt in den mit Druck arbeitenden Teil des Entladesystems dosiert, um es an seinen nächsten Bestimmungsort zu fördern.

Differentialdosierwaagen S100 mit Einzelschnecke und T35 mit Doppelschnecke

Die modular aufgebauten Differentialdosierwaagen von Coperion K-Tron eignen sich ideal für Materialien mit variierender Schüttdichte sowie für die Automatisierung des Material Handlings. Mit der Einzelschnecken-Differentialdosierwaage S100 werden Dosierleistungen von 10 bis 15.800 dm³/h erreicht. Sie verarbeitet rieselfähige Pulver, Granulate, Pellets und andere rieselfähige Materialien. Die Doppelschnecken-Differentialdosierwaage T35 erzielt Dosierleistungen von 1,25 bis 2.500 dm³/h. Sie ist ideal für Pulver und schwer zu dosierende oder klebrige Materialien. An beiden Dosiervorrichtungen wird die patentierte Smart Force Transducer (SFT) Wägetechnologie präsentiert, die exakte Dosierung, Messung und Chargenbestimmung sichert.

ZSK 26 Mc¹⁸ – bedienungsfreundlich, leistungsstark und vielseitig

Der vollständig überarbeitete ZSK 26 Mc¹⁸ Doppelschnecken-Laborextruder mit 25 mm Schneckendurchmesser von Coperion wird auf der NPE erstmals in den USA vorgestellt. Der Laborextruder weist ein erhöhtes Drehmoment von 15 Nm/cm³ auf und erreicht bis zu 100 % höhere Durchsätze als sein Vorgängermodell. Er vereint alle Vorteile der ZSK Mc¹⁸-Baureihe. Die Laboranlage ist fahrbar und erfordert minimalen Platzbedarf. Der Schaltschrank ist in das Untergestell der Maschine integriert. Heiz- und Kühlsysteme sind in kürzester Zeit betriebsbereit (Plug & Play). Der ZSK 26 Mc¹⁸ Laborextruder ist klar aufgebaut, er ist sehr bedienerfreundlich und leicht zu reinigen. Mit Durchsatzraten bis zu 180 kg/h eignet er sich sowohl für die Forschung und Entwicklung, als auch für die Compoundierung kleiner Chargen.

Stranggranulator SP 100 EN

Der Stranggranulator SP 100 EN besitzt eine Arbeitsbreite von 100 mm und erreicht mit 20 Strängen (bei einem Strangdurchmesser von 3,0 mm) Durchsatzraten bis 650 kg/h. Die Schneidkopfabdeckung lässt sich weit öffnen und ermöglicht so uneingeschränkten Zugang zum Innenraum des Granulators. Durch das Lösen von lediglich zwei Schrauben kann der Einzugsschacht schnell und einfach entfernt werden. Der Granulataustrag ist über das Gehäuse

Januar 2015

des Schneidkopfs ohne Demontage gut zugänglich. Alle Innenflächen des SP 100 EN sind glatt, um die Ansammlung von Rückständen auf ein Minimum zu beschränken.

Intelligente FFS Verpackungsmaschine IBP 250 mit automatisierten Funktionen

Die FFS Verpackungsmaschine IBP 250 stellt mit ihren automatisierten Funktionalitäten sicher, dass kristalline, granuläre, geperlte oder flockige Produkte exakt gewogen, präzise dosiert und hygienisch verpackt werden. Die Anlage zeichnet sich durch ihren geringen Platzbedarf aus und kann über einen Touchscreen intuitiv bedient werden. Ihr modulares Design erlaubt eine einfache Aufrüstung der Maschinenleistung, ohne das gesamte System ersetzen zu müssen. Kontrollwaagen, Metalldetektor, Sackkennzeichnungssystem und automatische Reinigung können optional integriert werden.

Vollständig überarbeitet – Smart Flow Meter für präzise Messung, Registrierung und Überwachung von Schüttgutströmen

Der Smart Flow Meter bietet eine äußerst präzise Dosierung bei sehr hohen Dosierleistungen bis zu 200 m³/h. Anwendungen sind beispielsweise Materialflusskontrolle innerhalb einer Produktionslinie, Messen, Befüllen oder Entleeren von Materialien aus einem Silo, Bestandsprüfung sowie quantitative Schüttgutmessung. Der Smart Flow Meter zeichnet sich durch einfache Handhabung, geringe Wartungskosten sowie reduzierten Bauhöhenbedarf aus und ist eine kosteneffektive Lösung für integrierte Wäganwendungen.

Zellenradschleuse ZRD 400 für starke Beanspruchung

Zellenradschleusen von Coperion greifen auf jahrzehntelange Erfahrung, Prozess-Know-how sowie inhouse-Entwicklung und -Herstellung mit Materialien in Spitzenqualität zurück. Die ZRD 400 Demo-Schleuse veranschaulicht spezielle Varianten für den Einsatz in verschiedenen Industrien, wie etwa Kunststoffe, Chemie, Lebensmittel und Mineralstoffe. Sie wird häufig als Austrag- und Dosierschleuse für die Förderung von pulver- und granulatformigen Produkten verwendet. Insbesondere im Hinblick auf die hohen Anforderungen der Kunststoffindustrie ist die Demo-Schleuse mit einem offenen Zellenrad (Typ D), angeschrägten Stegen, einem Zellenrad mit gewinkelten Stegen und reduziertem Volumen, einem Direktantrieb mit Flachgetriebemotor und einer Spülgasversorgung mit Magnetventil, Druckregler, Durchflussmesser sowie einer Drucküberwachung ausgestattet.

Januar 2015

Neues Waggon-Beladesystem für Polymergranulate mit hohem Durchsatz

Diese neue Technologie, die Coperion auf der NPE vorstellen wird, wurde speziell für das Beladen von Waggons mit Polyethylenpellets mit hohem Durchsatz und hoher Fülleffizienz entwickelt. Die hohe Beladepazität wird mit der bewährten Produktverteiltertechnologie erreicht, die von der Erhard Muhr GmbH, Deutschland, entwickelt und patentiert wurde. Coperion und Muhr haben eine exklusive Kooperation für die Entwicklung, das Marketing und die Realisierung der Waggon-Beladesysteme für Polymerpellets vereinbart.

Die Muhr Technologie verwendet eine neuartige Flügelform, die Rückstoßkräfte nutzt, um die Granulate sanft zu beschleunigen und diese so bis in die entferntesten Ecken der Waggonkammern zu verteilen. Ausgiebige Beladeversuche im Coperion-Technikum mit der neuen Flügelform haben die hohen Durchsätze und Füllgrade sowie die schonende Handhabung des Produkts bestätigt. Charakteristisch hierbei war die vergleichsweise langsame Umdrehungsgeschwindigkeit des Verteilers.

Nähere Informationen finden sich unter www.coperion.com/NPE2015.

Coperion (www.coperion.com) ist der internationale Markt- und Technologieführer bei Compoundiersystemen, Dosiertechnologie, Materialhandlingsystemen für Schüttgüter und Dienstleistungen. Coperion konzipiert, entwickelt, produziert und wartet Systeme, Maschinen und Komponenten für die Kunststoff-, Chemie-, Pharma-, Lebensmittel- und Mineralstoffindustrie. In seinen vier Konzernbereichen – Compounding & Extrusion, Equipment & Systems, Materials Handling und Service – beschäftigt Coperion 2.500 Mitarbeiter, und fast 40 Verkaufs- und Servicegesellschaften in aller Welt gehören dem Unternehmen an. Coperion K-Tron (www.coperionktron.com) ist eine Marke der Coperion GmbH.

Januar 2015

Liebe Kollegen,
diese Pressemitteilung erscheint in englischer, spanischer und deutscher Sprache, und die Farbfotos in Druckqualität stehen zum Download zur Verfügung unter <http://www.coperion.com/en/news/newsroom/>

Redaktioneller Ansprechpartner und Belegexemplare:

Dr. Georg Krassowski, KONSENS Public Relations GmbH & Co. KG,
Hans-Kudlich-Straße 25, D-64823 Groß-Umstadt
Tel.: +49 (0)60 78/93 63-0, Fax: +49 (0)60 78/93 63-20
E-Mail: mail@konsens.de, Internet: www.konsens.de



Das Vakuumdruck-Waggon-Entladesystem mit Doppelgebläse von Coperion K-Tron transportiert Pellets, Pulver und Granulate pneumatisch aus Eisenbahnwaggons, mit Förderraten über 54.500 kg/h.

Foto: Coperion K-Tron, Salina/USA

Januar 2015



Die Differentialdosierwaagen S100 mit Einfachschnecke und T35 mit Doppelschnecke von Coperion K-Tron eignen sich ideal für Materialien mit variierender Schüttdichte sowie für die Automatisierung des Material Handlings.

Foto: Coperion K-Tron, Pitman/USA



Der vollständig überarbeitete ZSK 26 Mc¹⁸ Doppelschnecken-Laborextruder mit 25 mm Schneckendurchmesser von Coperion wird in den USA erstmals vorgestellt. Er zeichnet sich durch ein erhöhtes Drehmoment von 15 Nm/cm³ auf und erreicht um bis zu 100% höhere Durchsätze als bei seinem Vorgängermodell.

Foto: Coperion, Stuttgart/Deutschland

Januar 2015



Die intelligente FFS Verpackungsmaschine IBP 250 von Coperion eignet sich für das exakte Wiegen, präzise Dosieren und hygienische Verpacken von kristallinen, granulären, geperlten oder flockigen Produkten.

Bild: Coperion, Weingarten, Deutschland